

29. Juni 2007

Hohlweg Königsberggrunse wird saniert

Bauer: Wichtiger Lebensraum für Vögel

Der Hohlweg Königsberggrunse in Groß Schweinbarth, Bezirk Gänserndorf, wird saniert: Der Hohlweg soll gegen Bodenerosionen gesichert werden. „Probleme gab es bei den Steilwänden. Gerade die sind aber ein wichtiger Lebensraum für den Bienenfresser“, erläutert Landeshauptmannstellvertreter Dr. Hannes Bauer. Mit den Revitalisierungsmaßnahmen erhalte man die Lebensräume für diese Vögel. Ziel der Maßnahmen sei es, die Wege wieder befahrbar zu machen und damit Mensch und Natur in Einklang zu bringen. Die Gesamtkosten für die Sanierung belaufen sich auf 1,7 Millionen Schilling, wovon das Land Niederösterreich über den Landschaftsfonds 255.000 Schilling übernimmt.

Gemeinden, die ihre Hohlwege ebenfalls erhalten wollen, können sich an die NÖ Naturschutzabteilung, Telefon 02742/200-5238, wenden.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at